



GNOME 2.0 Desktop für das Solaris-Betriebssystem - Installationshandbuch

Sun Microsystems, Inc.
4150 Network Circle
Santa Clara, CA 95054
U.S.A.

Teilenr.: 817-1275-10
April 2003

Copyright 2003 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Produkt und die Dokumentation sind urheberrechtlich geschützt und werden unter Lizenzen vertrieben, durch die die Verwendung, das Kopieren, Verteilen und Dekompilieren eingeschränkt werden. Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Sun und den Sun-Lizenzgebern, sofern vorhanden, darf kein Teil dieses Produkts oder Dokuments in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden. In diesem Produkt verwendete Software und Font-Software von Drittanbietern ist urheberrechtlich geschützt und von den Lieferanten von Sun lizenziert.

Teile des Produkts können aus Berkeley BSD-Systemen stammen, die von der University of California lizenziert sind. UNIX ist eine eingetragene Marke in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company, Ltd. lizenziert.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, und Solaris sind Marken, eingetragene Marken oder Dienstleistungsmarken von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Produkte mit SPARC-Marken basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc. entwickelten Architektur.

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und Sun™ wurden von Sun Microsystems, Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt dabei die von Xerox Corporation geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit auf dem Gebiet der visuellen oder grafischen Benutzeroberflächen für die Computerindustrie an. Sun verfügt über eine nicht-exklusive Lizenz von Xerox über die grafische Benutzeroberfläche von Xerox. Diese Lizenz gilt auch für die Lizenznehmer von Sun, die OPEN LOOK-GUIs implementieren und sich an die schriftlichen Lizenzvereinbarungen mit Sun halten.

Regierungslizenzen: Kommerzielle Softwarebenutzer in Regierungsbehörden unterliegen den Standard-Lizenzvereinbarungen und -bedingungen.

DIE DOKUMENTATION WIRD „IN DER GEGENWÄRTIGEN FORM“ BEREITGESTELLT UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND GARANTIEN, EINSCHLIESSLICH EINER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN WERDEN IN DEM UMFANG AUSGESCHLOSSEN, IN DEM DIES RECHTLICH ZULÄSSIG IST.

Copyright 2003 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Tous droits réservés.

Ce produit ou document est protégé par un copyright et distribué avec des licences qui en restreignent l'utilisation, la copie, la distribution, et la décompilation. Aucune partie de ce produit ou document ne peut être reproduite sous aucune forme, par quelque moyen que ce soit, sans l'autorisation préalable et écrite de Sun et de ses bailleurs de licence, s'il y en a. Le logiciel détenu par des tiers, et qui comprend la technologie relative aux polices de caractères, est protégé par un copyright et licencié par des fournisseurs de Sun.

Des parties de ce produit pourront être dérivées du système Berkeley BSD licenciés par l'Université de Californie. UNIX est une marque déposée aux Etats-Unis et dans d'autres pays et licenciée exclusivement par X/Open Company, Ltd.

Sun, Sun Microsystems, le logo Sun, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, et Solaris sont des marques de fabrique ou des marques déposées, ou marques de service, de Sun Microsystems, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Toutes les marques SPARC sont utilisées sous licence et sont des marques de fabrique ou des marques déposées de SPARC International, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Les produits portant les marques SPARC sont basés sur une architecture développée par Sun Microsystems, Inc.

L'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et Sun™ a été développée par Sun Microsystems, Inc. pour ses utilisateurs et licenciés. Sun reconnaît les efforts de pionniers de Xerox pour la recherche et le développement du concept des interfaces d'utilisation visuelle ou graphique pour l'industrie de l'informatique. Sun détient une licence non exclusive de Xerox sur l'interface d'utilisation graphique Xerox, cette licence couvrant également les licenciés de Sun qui mettent en place l'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et qui en outre se conforment aux licences écrites de Sun.

CETTE PUBLICATION EST FOURNIE "EN L'ETAT" ET AUCUNE GARANTIE, EXPRESSE OU IMPLICITE, N'EST ACCORDEE, Y COMPRIS DES GARANTIES CONCERNANT LA VALEUR MARCHANDE, L'APTITUDE DE LA PUBLICATION A REPOUDRE A UNE UTILISATION PARTICULIERE, OU LE FAIT QU'ELLE NE SOIT PAS CONTREFAISANTE DE PRODUIT DE TIERS. CE DENI DE GARANTIE NE S'APPLIQUERAIT PAS, DANS LA MESURE OU IL SERAIT TENU JURIDIQUEMENT NUL ET NON AVENU.



030414@5533



Inhalt

Vorwort	5
1 Vorbereitungen für die Installation des GNOME 2.0 Desktop	9
Vorbereitungen	9
Installationsprogramme für unterschiedliche Plattformen	9
Elemente des Installationsprogramms	10
Systemanforderungen	10
Herunterladen des Installationsprogramms	13
So laden Sie das Installationsprogramm herunter	13
So entpacken Sie das Installationsprogramm	13
Löschen von GNOME 2.0 Desktop-Betaversionen	14
2 Installieren des Desktops	15
Desktop-Installationsarten im Installationsassistenten	16
Wichtige Informationen zu Patches	16
Patch-Verzeichnisse	16
Patch-Listen	17
Richtwerte für Installationszeiten	17
Zusätzliche Pakete	17
Installieren der Benutzerdokumentation	18
Installieren des Desktops mit dem Installationsassistenten	19
Installieren des Desktops mit einem Jumpstart-Skript	19
Deinstallieren des Desktops	20
Wichtige Informationen zur Solaris-Aktualisierung	20

3	Installieren einer Sprachversion	21
	Voraussetzungen bezüglich des Festplattenspeichers	21
	Pfade für die herunterzuladenden Pakete	22
	Entpacken des Installationsprogramms	22
	Installieren der Sprachversion	22
	Unterstützte Sprachen	22
	Desktop-Installationsarten im Installationsassistenten	24
	Durchschnittliche Installationszeiten für eine lokalisierte Version des Desktop	24
	Installieren eines lokalisierten Desktops mit dem Installationsassistenten	24
	Installieren eines lokalisierten Desktops mit einem Jumpstart-Skript	25
	Deinstallation von lokalisierten Meldungs- und Hilfedateien	25
	Hinweise zu Solaris-Upgrades für lokalisierte Desktops	25
4	Vorbereitung der ersten Sitzung	27
	Starten der ersten Desktopsitzung	27
	Löschen der Voreinstellungen von vorhergehenden GNOME 2.0 Desktop-Revisionen	27
	Anmelden beim Desktop	28
	Andere Benutzer über das Löschen von Voreinstellungen in früheren Revisionen informieren	28
	Leistung	28
5	Informationen zur Arbeit mit dem Desktop	29
	Benutzerdokumentation	29
	Fehlerbehebung	30
	Allgemeine GNOME-Informationen	30

Vorwort

Das *GNOME 2.0 Desktop für das Solaris-Betriebssystem - Installationshandbuch* beschreibt die Installation des GNOME 2.0 Desktop für die Betriebssystemumgebungen Solaris™ 8 und Solaris 9.

Zielgruppe dieses Handbuchs

Dieses Handbuch ist für Systemadministratoren vorgesehen.

Aufbau dieses Buches

Das Handbuch ist folgendermaßen strukturiert:

- Kapitel 1 beschreibt die Schritte, die vor der eigentlichen Installation durchzuführen sind.
- Kapitel 2 umfasst den Installationsprozess.
- Kapitel 3 erläutert die Installation einer lokalisierten Version des Desktops.
- Kapitel 4 stellt die Sitzungsverwaltungsaktivitäten dar, die am Anfang durchgeführt werden müssen.
- Kapitel 5 enthält Verweise auf andere hilfreiche Informationen.

Zusätzliche Dokumentation

Die folgenden Handbücher beinhalten ähnliche Themen wie dieses Handbuch.

- *GNOME 2.0 Desktop for the Solaris Operating Environment Accessibility Guide*
- *GNOME 2.0-Desktop für die Solaris-Betriebsumgebung - Anmerkungen zu dieser Version*
- *GNOME 2.0 Desktop for the Solaris Operating Environment System Administration Guide*
- *GNOME 2.0-Desktop für die Solaris-Betriebsumgebung - Handbuch Fehlerbehebung*
- *GNOME 2.0 Desktop für die Solaris-Betriebsumgebung - Benutzerhandbuch*

Zugriff auf die Online-Dokumentation von Sun

Über die Website docs.sun.comSM erhalten Sie Zugriff auf die technische Online-Dokumentation von Sun. Sie können das Archiv unter docs.sun.com durchsuchen oder nach einem bestimmten Buchtitel oder Thema suchen. Die URL lautet: <http://docs.sun.com>.

Typografische Konventionen

Die folgende Tabelle beschreibt die in diesem Buch verwendeten typographischen Kennzeichnungen.

TABELLE P-1 Typografische Konventionen

Schriftart oder Symbol	Bedeutung	Beispiel
<i>AaBbCc123</i>	Die Namen aller Befehle, Dateien und Verzeichnisse; Bildschirmausgaben	Bearbeiten Sie Ihre <i>.login</i> -Datei. Verwenden Sie <i>ls -a</i> , um eine Liste aller Dateien zu erhalten. <i>Rechnername% Sie haben eine neue Nachricht.</i>
AaBbCc123	Die Eingaben des Benutzers, im Gegensatz zu den Bildschirmausgaben des Computers	<i>Rechnername% su</i> <i>Passwort :</i>
<i>AaBbCc123</i>	Befehlszeilen-Variable: durch einen wirklichen Namen oder Wert zu ersetzen	Um eine Datei zu löschen, geben Sie Folgendes ein: rm <i>Dateiname</i> .
<i>AaBbCc123</i>	Buchtitel, neue Wörter oder Begriffe bzw. hervorzuhebende Wörter.	Lesen Sie dazu auch Kapitel 6 im <i>Benutzerhandbuch</i> . Diese werden <i>class</i> -Optionen genannt. Sie <i>müssen</i> als root angemeldet sein, um dies zu tun.

Beispiele für Shell-Eingabeaufforderungen in Befehlen

Die folgende Tabelle zeigt die Standard-Systemeingabeaufforderung und die Superuser-Eingabeaufforderung für die C-Shell, die Bourne-Shell und die Korn-Shell.

TABELLE P-2 Shell-Eingabeaufforderungen

Shell	Eingabeaufforderung
C Shell-Eingabeaufforderung	Rechnername#
C Shell-Superuser-Eingabeaufforderung	Rechnername#
Bourne Shell- und Korn Shell-Eingabeaufforderung	\$

TABELLE P-2 Shell-Eingabeaufforderungen (Fortsetzung)

Shell	Eingabeaufforderung
Bourne Shell- und Korn Shell Superuser-Eingabeaufforderung	#

Vorbereitungen für die Installation des GNOME 2.0 Desktop

In diesem Kapitel werden die einzelnen Schritte erläutert, die durchgeführt werden müssen, bevor Sie mit der Installation von GNOME 2.0 Desktop beginnen können.

- „Vorbereitungen“ auf Seite 9
- „Systemanforderungen“ auf Seite 10
- „Herunterladen des Installationsprogramms“ auf Seite 13
- „Löschen von GNOME 2.0 Desktop-Betaversionen“ auf Seite 14

Vorbereitungen

Lesen Sie diesen Abschnitt bevor Sie GNOME 2.0 Desktop herunterladen und installieren.

Installationsprogramme für unterschiedliche Plattformen

Je nach Plattform können Sie die folgenden Installationsprogramme für GNOME 2.0 Desktop herunterladen:

- Installationsprogramm mit Patches für das Solaris 8-Betriebssystem, SPARC Architecture Edition
- Installationsprogramm mit Patches für das Solaris 9-Betriebssystem, SPARC Architecture Edition
- Installationsprogramm mit Patches für das Solaris 8-Betriebssystem, x86 Architecture Edition
- Installationsprogramm mit Patches für das Solaris 9-Betriebssystem, x86 Architecture Edition

Nachdem Sie das Installationsprogramm entpackt haben, installieren Sie die Desktopsoftware mithilfe des Installationsassistenten. Der Installationsassistent ist die grafische Benutzeroberfläche des Installationsprogramms.

Elemente des Installationsprogramms

Tabelle 1–1 listet die einzelnen Elemente des Installationsprogramms auf.

TABELLE 1–1 Elemente des Desktopinstallationsprogramms

Software	Größe	Installiert in...
Plattformunabhängige Dateien	66 MB	/usr/share
Plattformabhängige Konfigurationsdateien	4 MB	/etc
Plattformabhängige Desktopdateien	45 MB	/usr
Systemspezifische Dateien	<1 MB	/var
Optionale 64 Bit-Bibliotheken	11 MB	/usr/lib/sparcv9
Optionale Entwicklungspakete	14 MB	/usr
Plattformunabhängige optionale Entwicklerpakete	18 MB	/usr/share

Hinweis –

- Der GNOME 2.0 Desktop ist nur als englische Version erhältlich. Sie können lokalisierte Versionen einzeln über die englische Basisversion installieren.
-

Systemanforderungen

Tabelle 1–2 listet die Systemvoraussetzungen auf, die für die Installation des Desktops notwendig sind:

TABELLE 1–2 Systemanforderungen für den GNOME 2.0 Desktop

Systemparameter	Anforderung
Betriebssystem	<ul style="list-style-type: none"> ■ Solaris 8-Betriebssystemumgebung: SPARC Architecture Edition oder x86 Architecture Edition ■ Solaris 9-Betriebssystemumgebung: SPARC Architecture Edition ■ Solaris 9 Update 2-Betriebssystemumgebung: x86 Architecture Edition
Hardware	Der GNOME 2.0 Desktop läuft auf jeglicher Hardware, die von den Betriebssystemumgebungen Solaris 8 oder Solaris 9 unterstützt wird.
Festplattenspeicher	<p>Vergewissern Sie sich, dass Sie ausreichend Festplattenspeicher auf Ihrer Rootpartition oder in dem <code>/usr</code>-Bereich haben, um den Desktop zu installieren. Wieviel freien Festplattenspeicher Sie benötigen, ergibt sich aus der Summe der folgenden Elemente (sowohl für die entpackten Dateien in dem Verzeichnis für die heruntergeladenen Dateien als auch für das Installationsimage):</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Desktopdateien. ■ Patches, die für Ihre Systemarchitektur benötigt werden. ■ Optionale Pakete, die Sie installieren möchten. <p>Unter Tabelle 1–1 finden Sie Größenangaben für die verschiedenen Pakete.</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p>Der gesamte maximale freie Festplattenspeicher, der für die Installation für Solaris 8 SPARC Architecture Edition mit allen optionalen Paketen benötigt wird, ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Nicht entpackte Dateien in dem Verzeichnis für die heruntergeladenen Dateien: 300 MB ■ Installationsimage: 300 MB <p>Der gesamte maximal benötigte freie Festplattenspeicher für dieses Beispiel ist daher 600 MB.</p> <p>Hinweis – Sie können die Dateien in dem Verzeichnis für die heruntergeladenen Dateien löschen, nachdem Sie den Desktop erfolgreich in dem Installationsimage-Verzeichnis installiert haben.</p>

TABELLE 1–2 Systemanforderungen für den GNOME 2.0 Desktop (Fortsetzung)

Systemparameter	Anforderung
Kernel-Konfiguration	<p>Für das Solaris 8-Betriebssystem muss die Anzahl der gemeinsamen Speichersegmente mindestens 256 oder 100 Hexadezimal betragen. Wenn dieser Parameter nicht festgelegt ist oder mit weniger als 256 angegeben ist, werden Sie vom Installationsassistenten während der Installation dazu aufgefordert, diesen Parameter anzugeben. Zum Festlegen dieses Parameters führen Sie die folgenden Schritte aus:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Geben Sie die folgende Zeile in die Datei <code>/etc/system</code> ein: <code>set shmsys:shminfo_shmseg = 0x100</code>2. Starten Sie das System neu. <p>Wenn Sie weitere Informationen zu der Systemdatei erhalten möchten, können Sie mit dem folgenden Befehl die entsprechende Manpage aufrufen:</p> <pre>man -s4 system</pre>
Speicher	<ul style="list-style-type: none">■ 128 MB pro Benutzersitzung.■ 96 MB pro Benutzersitzung für eine Sun Ray™-Konfiguration.
AccessX	<p>Um AccessX-Funktionen auch für Systems zu aktivieren, die nicht Sun Ray Thin Clients sind, gehen Sie folgendermaßen vor:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Melden Sie sich als Root an, und öffnen Sie ein Terminalfenster.2. Vergewissern Sie sich, dass die Datei <code>/etc/dt/config/Xservers</code> nicht existiert, und führen Sie dann die folgenden Befehle aus:<ol style="list-style-type: none">a. <code>mkdir -p /etc/dt/config</code>b. <code>cp /usr/dt/config/Xservers /etc/dt/config/Xservers</code>3. Öffnen Sie die Datei <code>/etc/dt/config/Xservers</code>.4. Geben Sie den folgenden String am Ende der Xsun-Befehlszeile in der Datei <code>Xservers</code> ein: <code>+kb</code>5. Speichern und schließen Sie die Datei <code>Xservers</code>.6. Führen Sie den folgenden Befehl aus: <code>pkill -HUP dtlogin</code>7. Melden Sie sich ab, und melden Sie sich dann erneut an.8. Vergewissern Sie sich, dass Sie AccessX erfolgreich aktiviert haben, indem Sie den folgenden Befehl ausführen und nach XKEYBOARD in der Erweiterungsliste suchen: <code>xdpyinfo</code>

Herunterladen des Installationsprogramms

Laden Sie das für Ihre Plattform geeignete Installationsprogramm herunter. Weitere Informationen finden Sie unter „Installationsprogramme für unterschiedliche Plattformen“ auf Seite 9. Laden Sie das Installationsprogramm als eine einzelne Datei herunter.

So laden Sie das Installationsprogramm herunter

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Installationsprogramm für den GNOME 2.0 Desktop herunterzuladen:

1. Führen Sie die Anweisungen in „Vorbereitungen“ auf Seite 9 aus.
2. Vergewissern Sie sich, dass Sie genügend freien Festplattenspeicher für das Herunterladen und das Installieren haben (siehe „Systemanforderungen“ auf Seite 10).
3. Überlegen Sie sich, in welches Verzeichnis das Installationsprogramm heruntergeladen werden soll. Da Sie den Desktop als Root installieren müssen, muss auf das Verzeichnis für die heruntergeladenen Dateien auch über Root zugegriffen werden können.
4. Öffnen Sie die folgende Webseite in Ihrem Browser:
<http://www.sun.com/gnome/get.html>.
5. Wählen Sie das gewünschte Installationsprogramm aus, und klicken Sie auf den Link *Download Now* im Abschnitt *Download* der Webseite.
6. Melden Sie sich an, wenn Sie bereits ein registrierter Downloadbenutzer sind, oder wechseln Sie zur Registrierungsseite, wenn Sie ein neuer Benutzer sind.
7. Lesen Sie sich die Seite *Terms of Use* durch, wählen Sie *Accept*, und klicken Sie auf *Continue*.
8. Klicken Sie auf der Seite *Download* auf die Beschreibung für den Tarball, den Sie herunterladen möchten.
9. Laden Sie die tar-Datei für das Installationsprogramm von dem Sun Download Center in ein Verzeichnis herunter, auf das über Root zugegriffen werden kann.

So entpacken Sie das Installationsprogramm

Führen Sie zum Entpacken des Installationsprogramms folgende Schritte aus:

1. Wechseln Sie mit dem Befehl `cd` in das Verzeichnis, in das Sie die tar-Datei für das Installationsprogramm heruntergeladen haben.

- Führen Sie den für Ihre Systemplattform geeigneten Befehl aus, um das Installationsprogramm zu entpacken:

SPARC Architecture Edition:	<pre>gunzip -c gnome-2_0-fcs-solaris8-sparc.tar.gz tar xvpf - gunzip -c gnome-2_0-fcs-solaris9-sparc.tar.gz tar xvpf -</pre>
x86 Architecture Edition:	<pre>gunzip -c gnome-2_0-fcs-solaris8-x86.tar.gz tar xvpf - gunzip -c gnome-2_0-fcs-solaris9-x86.tar.gz tar xvpf -</pre>

- Wenn das Installationsprogramm vollständig entpackt worden ist, können Sie die heruntergeladene Datei löschen, um freien Speicherplatz zu schaffen. Verwenden Sie einen der folgenden Befehle:

SPARC Architecture Edition:	<pre>rm gnome-2_0-fcs-solaris8-sparc.tar.gz rm gnome-2_0-fcs-solaris9-sparc.tar.gz</pre>
x86 Architecture Edition:	<pre>rm gnome-2_0-fcs-solaris8-x86.tar.gz rm gnome-2_0-fcs-solaris9-x86.tar.gz</pre>

Löschen von GNOME 2.0 Desktop-Betaversionen

Bevor Sie den Desktop installieren können, müssen Sie alle vorhandenen Betaversionen von GNOME 2.0 auf dem Desktop löschen. Führen Sie dazu die folgenden Schritte aus:

- Melden Sie sich als Root an, und öffnen Sie ein Terminalfenster.
- Geben Sie an der Eingabeaufforderung den folgenden Befehl ein:

```
cd gnome-install-directory/gnome-install
```

gnome-install-directory ist das Verzeichnis, in dem Sie das Installationsprogramm entpackt haben.
- Führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
./remove
```

Installieren des Desktops

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie den GNOME 2.0 Desktop installieren.

- „Desktop-Installationsarten im Installationsassistenten“ auf Seite 16
- „Wichtige Informationen zu Patches“ auf Seite 16
- „Richtwerte für Installationszeiten“ auf Seite 17
- „Zusätzliche Pakete“ auf Seite 17
- „Installieren der Benutzerdokumentation“ auf Seite 18
- „Installieren des Desktops mit dem Installationsassistenten“ auf Seite 19
- „Installieren des Desktops mit einem Jumpstart-Skript“ auf Seite 19
- „Deinstallieren des Desktops“ auf Seite 20
- „Wichtige Informationen zur Solaris-Aktualisierung“ auf Seite 20

Der GNOME 2.0-Desktop kann auf dem demselben System wie eine frühere Version des GNOME Desktop, z. B. mit dem GNOME 1.4 Desktop, verwendet werden. Der GNOME 2.0 Desktop kann allerdings nicht auf demselben System wie eine frühere Revision des GNOME 2.0 Desktops, z. B. der GNOME 2.0 Beta Desktop, verwendet werden. Frühere Revisionen des GNOME 2.0 Desktops müssen vor der Installation des GNOME 2.0 Desktops gelöscht werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Löschen von GNOME 2.0 Desktop-Betaversionen“ auf Seite 14.

Desktop-Installationsarten im Installationsassistenten

Im Installationsassistenten stehen folgende Installationsarten zur Verfügung:

Installationsarten	Damit können Sie folgende Pakete installieren:
Typisch	<ul style="list-style-type: none">■ GNOME 2.0 Desktop■ Erforderliche Solaris-Patches
Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none">■ GNOME 2.0 Desktop■ Erforderliche Solaris-Patches■ GNOME 2.0 Bibliotheken 64-Bit■ GNOME 2.0 Developer

Wichtige Informationen zu Patches

Führen Sie folgende Aktionen für Patches aus, bevor Sie den GNOME 2.0 Desktop installieren:

1. Überprüfen Sie die Patch-Listen.
2. Lesen Sie die README-Dateien in den Patch-Verzeichnissen.
3. Installieren Sie die Patches.

Patch-Verzeichnisse

Die Patches für den GNOME 2.0 Desktop finden Sie in folgenden Verzeichnissen:

SPARC Architecture Edition:	gnome-install/GNOME/sparc/patches
x86 Architecture Edition:	gnome-install/GNOME/i386/patches

Wenn Bedenken bezüglich der Installation von Patches haben, installieren Sie die Patches manuell. Dazu deaktivieren Sie die Patches im Installationsassistenten und verwenden die Installationsmethode *Benutzerdefiniert*. Führen Sie die Patch-Installation nach Möglichkeit im Einzelbenutzer-Modus durch. Wenn Sie die Installation nicht im

Einzelbenutzer-Modus durchführen können, führen Sie die Patch-Installation in einem Moment durch, in dem sich das System in einem möglichst ruhigen Zustand befindet. Einen ruhigen Zustand hat das System, wenn keine Benutzer angemeldet sind und keine Prozesse von Benutzern ausgeführt werden.

Patch-Listen

Patch-Listen für den Desktop finden Sie unter folgender Adresse:
<http://www.sun.com/gnome/support.html>

Richtwerte für Installationszeiten

Die Installation dauert erheblich länger, wenn Sie die vollständige Patch-Liste installieren müssen. Es gelten folgende durchschnittliche Installationszeiten:

Plattform	Ohne Patches	Mit Patches
SPARC Architecture Edition, Solaris 8-Betriebssystemumgebung	15 Min.	90 Min.
SPARC Architecture Edition, Solaris 9-Betriebssystemumgebung	15 Min.	20 Min.
x86 Architecture Edition, Solaris 8-Betriebssystemumgebung	20 Min.	90 Min.
x86 Architecture Edition, Solaris 9-Betriebssystemumgebung	15 Min.	20 Min.

Zusätzliche Pakete

Während der Installation sucht der Installationsassistent nach folgenden Paketen:

Paket	SPARC Architecture Edition	x86 Architecture Edition
SUNWbzip	Erforderlich	Erforderlich

Paket	SPARC Architecture Edition	x86 Architecture Edition
SUNWfreetype2-64	Erforderlich	Nicht erforderlich
SUNWfreetype2	Erforderlich	Erforderlich
SUNWgscr	Erforderlich	Erforderlich
SUNWgsfot	Erforderlich	Erforderlich
SUNWgsfst	Erforderlich	Erforderlich
SUNWjpg	Erforderlich	Erforderlich
SUNWlxml	Erforderlich	Erforderlich
SUNWlxmlx	Erforderlich	Nicht erforderlich
SUNWlxsl	Erforderlich	Erforderlich
SUNWlxslx	Erforderlich	Nicht erforderlich
SUNWnsgm	Erforderlich	Erforderlich
SUNWsogm	Erforderlich	Erforderlich
SUNWpng	Erforderlich	Erforderlich
SUNWTiff	Erforderlich	Erforderlich
SUNWzlib	Erforderlich	Erforderlich

Wenn der Installationsassistent diese Pakete findet, sind keine Aktionen erforderlich. Falls der Installationsassistent diese Pakete nicht findet, werden sie während des Installationsvorganges installiert.

Installieren der Benutzerdokumentation

Die Benutzerdokumentation ist im Tarball enthalten. Wenn Sie den Tarball entpacken, werden die Dokumentationsdateien ebenfalls entpackt. Die Dokumentationsdateien werden jedoch nicht auf dem System installiert.

Sie können den Tarball und die entpackten Dateien nach der Installation löschen. Um die Benutzerdokumentation zu speichern, müssen Sie die Dateien daher auf das System kopieren, bevor Sie das Verzeichnis mit den entpackten Dateien löschen.

Informationen zum Verzeichnis, in dem die Benutzerdokumentation gespeichert ist, finden Sie in Kapitel 5.

Installieren des Desktops mit dem Installationsassistenten

Führen Sie folgende Schritte aus, um den Desktop mithilfe des Installationsassistenten zu installieren:

1. Melden Sie sich als Root an, und öffnen Sie ein Terminalfenster.
2. Geben Sie den Befehl `cd` ein, um in das Verzeichnis `gnome-install` zu wechseln.
3. Führen Sie folgenden Befehl aus, um den Installationsassistenten zu starten:
`./install`
4. Folgen Sie den Anweisungen im Installationsassistenten.
5. Klicken Sie auf Akzeptieren, wenn die Lizenzvereinbarung im Installationsassistenten angezeigt wird. Wenn Sie nicht auf Akzeptieren klicken, wird die Installation abgebrochen.
6. Klicken Sie auf Jetzt installieren.
7. Beenden Sie den Installationsassistenten nach Abschluss der Installation.
8. Starten Sie das System neu, wenn Sie vom Installationsassistenten dazu aufgefordert werden.

Installieren des Desktops mit einem Jumpstart-Skript

Folgende Jumpstart-Skripts stehen zur Installation einer Basisversion des GNOME 2.0 Desktops zur Verfügung:

SPARC Architecture Edition:	<code>gnome-install/GNOME/sparc/pkgs/install</code>
x86 Architecture Edition:	<code>gnome-install/GNOME/i386/pkgs/install</code>

Die Basisversion des Desktops, den Sie mit dem Jumpstart-Skript installieren, umfasst folgende Komponenten:

Enthält:	■ Optionale Entwicklungspakete
----------	--------------------------------

Enthält nicht:	<ul style="list-style-type: none">■ Zip-Bibliotheken <code>SUNWbzip</code> und <code>SUNWzlib</code>■ 64-Bit-Bibliotheken
----------------	--

Hinweis – Keines der unter „Zusätzliche Pakete“ auf Seite 17 aufgelisteten Pakete wird vom Jumpstart-Skript installiert. Ebenso wenig wird das `SUNWxwsvr`-Paket installiert.

Deinstallieren des Desktops

Zum Deinstallieren des Desktops führen Sie folgende Schritte aus:

1. Melden Sie sich als Root an, und öffnen Sie ein Terminalfenster.
2. Führen Sie den folgenden Befehl aus: `/usr/sbin/remove-gnome`

Wichtige Informationen zur Solaris-Aktualisierung

Sie können den GNOME 2.0 Desktop auf dem Solaris 8-Betriebssystem installieren und anschließend das System auf das Solaris 9-Betriebssystem aufrüsten. Für jede Solaris-Betriebsumgebung sind jedoch spezielle Patches und Pakete für den GNOME 2.0 Desktop erforderlich.

Wenn Sie von Solaris 8 auf Solaris 9 aktualisieren, müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

1. Installieren Sie die erforderlichen Solaris-Patches mit Hilfe des Installationsassistenten.
2. Aktualisieren Sie manuell einige nicht-GNOME-Pakete, die noch als Solaris 8-Pakete vorliegen. Sie müssen diese Pakete entfernen, damit zukünftige Solaris 9-Patches installiert werden können.

Hinweis – Solaris 9 Update 4 wird eine aktualisierte Version des GNOME Desktop enthalten. Wenn Sie auf Solaris 9 Update 4 aufrüsten, wird eine vollständig neue Version des GNOME Desktop installiert.

Installieren einer Sprachversion

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie eine Sprachversion des GNOME 2.0 Desktop installieren.

- „Voraussetzungen bezüglich des Festplattenspeichers“ auf Seite 21
- „Pfade für die herunterzuladenden Pakete“ auf Seite 22
- „Entpacken des Installationsprogramms“ auf Seite 22
- „Installieren der Sprachversion“ auf Seite 22
- „Unterstützte Sprachen“ auf Seite 22
- „Desktop-Installationsarten im Installationsassistenten“ auf Seite 24
- „Durchschnittliche Installationszeiten für eine lokalisierte Version des Desktop“ auf Seite 24
- „Installieren eines lokalisierten Desktops mit dem Installationsassistenten“ auf Seite 24
- „Installieren eines lokalisierten Desktops mit einem Jumpstart-Skript“ auf Seite 25
- „Deinstallation von lokalisierten Meldungs- und Hilfedateien“ auf Seite 25
- „Hinweise zu Solaris-Upgrades für lokalisierte Desktops“ auf Seite 25

Voraussetzungen bezüglich des Festplattenspeichers

Folgende Voraussetzungen müssen für jede Sprachversion des Desktops erfüllt sein:

Tarball:	70 MB
Entpackte Dateien:	130 MB

Jede Sprachversion benötigt daher 200 MB freien Speicherplatz für die Installation.

Pfade für die herunterzuladenden Pakete

Download-Pakete der Sprachversionen finden Sie unter folgender Adresse:
<http://www.sun.com/software/star/gnome>

Entpacken des Installationsprogramms

Das Entpacken der Sprachversion des Installationsprogramms funktioniert genauso wie beim englischen Installationsprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter „So entpacken Sie das Installationsprogramm“ auf Seite 13.

Installieren der Sprachversion

Das Installieren der Sprachversion des Desktops funktioniert genauso wie bei der englischen Sprachversion. Weitere Informationen finden Sie unter Kapitel 2.

Unterstützte Sprachen

Folgende Sprachversionen der GNOME 2.0 Desktop-Benutzeroberfläche können Sie herunterladen:

Sprache	Benutzeroberfläche	Online-Hilfe
Deutsch	Ja	Ja
Spanisch	Ja	Ja
Französisch	Ja	Ja

Sprache	Benutzeroberfläche	Online-Hilfe
Italienisch	Ja	Ja
Japanisch	Ja	Ja
Koreanisch	Ja	Ja
Brasilianisches Portugiesisch	Ja	Nein
Polnisch	Ja	Nein
Russisch	Ja	Nein
Schwedisch	Ja	Ja
Vereinfachtes Chinesisch	Ja	Ja
Traditionelles Chinesisch	Ja	Ja

Folgende Sprachversionen sind für Handbücher zum GNOME 2.0 Desktop verfügbar:

- *GNOME 2.0-Desktop für die Solaris-Betriebsumgebung - Installationshandbuch*
Dieselben Sprachversionen wie für die Online-Hilfe.
- *GNOME 2.0-Desktop für die Solaris-Betriebsumgebung - Anmerkungen zu dieser Version*
Dieselben Sprachversionen wie für die Online-Hilfe.
- *GNOME 2.0 Desktop for the Solaris Operating Environment System Administration Guide*
Japanisch, Vereinfachtes Chinesisch.
- *GNOME 2.0-Desktop für die Solaris-Betriebsumgebung - Handbuch Fehlerbehebung*
Dieselben Sprachversionen wie für die Online-Hilfe.
- *GNOME 2.0 Desktop für die Solaris-Betriebsumgebung - Benutzerhandbuch*
Dieselben Sprachversionen wie für die Online-Hilfe.

Desktop-Installationsarten im Installationsassistenten

Der Installationsassistent bietet folgende Installationsarten für die lokalisierten Versionen des Desktop:

Installationsarten	Damit können Sie folgende Pakete installieren:
Typisch	■ Erforderliche Solaris-Patches
Benutzerdefiniert	■ Erforderliche Solaris-Patches ■ Deutsche lokalisierte Meldungs- und Hilfedateien. ■ Französische lokalisierte Meldungs- und Hilfedateien. ■ Italienische lokalisierte Meldungs- und Hilfedateien.

Durchschnittliche Installationszeiten für eine lokalisierte Version des Desktop

Die Installationszeiten hängen von der Sprachversion ab. Es gelten folgende durchschnittliche Installationszeiten:

Sprachumgebung	Installationszeit
Europäische Gebietsschemata	45 Min.
Asiatische Gebietsschemata	90 Min.

Installieren eines lokalisierten Desktops mit dem Installationsassistenten

Das Installieren der Sprachversion des Desktops funktioniert genauso wie bei der englischen Sprachversion. Weitere Informationen finden Sie unter „Installieren des Desktops mit dem Installationsassistenten“ auf Seite 19.

Installieren eines lokalisierten Desktops mit einem Jumpstart-Skript

Sie können die in „Installieren des Desktops mit einem Jumpstart-Skript“ auf Seite 19 beschriebenen Jumpstart-Skripts verwenden, um die lokalisierten Dateien einer Sprachversion des Desktops zu installieren.

Hinweis – Die Jumpstart-Skripts installieren alle lokalisierten Meldungen und Hilfedateien, die im Tarball enthalten sind. Unter „Voraussetzungen bezüglich des Festplattenspeichers“ auf Seite 21 finden Sie den benötigten Speicherplatz.

Deinstallation von lokalisierten Meldungs- und Hilfedateien

Die Deinstallation der lokalisierten Meldungs- und Hilfedateien erfolgt auf die gleiche Weise wie die Deinstallation des Desktops. Weitere Informationen finden Sie unter „Deinstallieren des Desktops“ auf Seite 20.

Hinweise zu Solaris-Upgrades für lokalisierte Desktops

Die lokalisierten Meldungs- und Hilfedateipakete für jede Solaris-Betriebssystemumgebung unterliegen besonderen Abhängigkeiten auf dem GNOME 2.0 Desktop. Führen Sie folgende Schritte durch, wenn Sie Ihr System auf eine andere Solaris-Betriebssystemumgebung aktualisieren:

- Deinstallieren Sie die lokalisierten Solaris GNOME 2.0-Meldungs- und Hilfedateipakete.
- Deinstallieren Sie den GNOME 2.0 Desktop.
- Aktualisieren Sie Ihr System auf die erforderliche Solaris-Betriebssystemumgebung.
- Installieren Sie GNOME 2.0 Desktop mithilfe des Installationsassistenten neu.

- Installieren Sie die lokalisierten GNOME 2.0-Meldungs- und Hilfspakete für die neue Betriebssystemumgebung.

Siehe auch „Wichtige Informationen zur Solaris-Aktualisierung“ auf Seite 20.

Vorbereitung der ersten Sitzung

In diesem Kapitel werden die vorbereitenden Schritte zur Verwaltung von Sitzungen für den GNOME 2.0 Desktop beschrieben.

- „Starten der ersten Desktopsitzung“ auf Seite 27
- „Andere Benutzer über das Löschen von Voreinstellungen in früheren Revisionen informieren“ auf Seite 28

Starten der ersten Desktopsitzung

Bevor Sie die erste Desktopsitzung starten können, müssen Sie die Voreinstellungen von vorhergehenden Revisionen von GNOME 2.0 Desktop löschen.

Löschen der Voreinstellungen von vorhergehenden GNOME 2.0 Desktop-Revisionen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Voreinstellungen von älteren Revisionen des GNOME 2.0-Desktops zu löschen:

1. Melden Sie sich bei CDE oder einer ausfallsicheren Sitzung an.
2. Führen Sie den folgenden Befehl aus: `/usr/bin/gnome-cleanup`

Die Befehlsausgabe listet alle vorhergehenden Voreinstellungsdateien auf, und Sie werden dazu aufgefordert, das Löschen der Dateien zu bestätigen.

Anmelden beim Desktop

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um sich beim Desktop anzumelden:

1. Wählen Sie Sitzung → GNOME 2.0 Desktop.
2. Geben Sie im Dialogfeld **Anmelde-Manager** Ihren Benutzernamen ein und klicken Sie auf OK.
3. Geben Sie im Dialogfeld **Anmelde-Manager** Ihr Passwort ein, und klicken Sie auf OK.

Hinweis – Wenn Sie nicht die GNOME-Sprachpakete installiert haben, können Sie nur eine englischsprachige Sitzung starten.

Weitere Informationen zur Sitzungsverwaltung finden Sie im *GNOME 2.0 Desktop für das Solaris-Betriebssystem - Benutzerhandbuch*.

Andere Benutzer über das Löschen von Voreinstellungen in früheren Revisionen informieren

Alle Benutzer, die sich bei dem GNOME 2.0 Desktop anmelden, müssen ihre Voreinstellungen für alle früheren Revisionen von GNOME 2.0 Desktop löschen. Wenn Sie GNOME 2.0 Desktop in einem Mehrbenutzersystem installieren, müssen Sie die Benutzer darüber informieren, dass sie ihre Voreinstellungen für frühere Revisionen löschen müssen.

Leistung

Hinweise zur Steigerung der Leistung des Desktops finden Sie im *GNOME 2.0 Desktop for the Solaris Operating Environment System Administration Guide*.

Informationen zur Arbeit mit dem Desktop

Dieses Kapitel informiert Sie darüber, wo Sie weitere Informationen zur Arbeit mit dem Desktop finden können.

- „Benutzerdokumentation“ auf Seite 29
- „Fehlerbehebung“ auf Seite 30
- „Allgemeine GNOME-Informationen“ auf Seite 30

Benutzerdokumentation

Tabelle 5–1 zeigt eine Liste mit Benutzerdokumentation für Applets, Anwendungen und den GNOME 2.0 Desktop für das Solaris-Betriebssystem.

TABELLE 5–1 Pfade für die Benutzerdokumentation

Applets	Klicken Sie mit der Maustaste rechts auf das Applet, und wählen Sie "Hilfe".
Anwendungen	Starten Sie die Anwendung, und wählen Sie Hilfe → Inhalt.
Desktop	Weitere Informationen zu allen Desktopthemen finden Sie in <i>GNOME 2.0 Desktop für das Solaris-Betriebssystem - Benutzerhandbuch</i> . Diese Dokumentation können Sie folgendermaßen lesen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Hilfe-Browser: Öffnen Sie das Menü Anwendungen, und wählen Sie Hilfe. ■ HTML- oder PDF-Format: Öffnen Sie die Datei <code>/sgnome/pkgsgnome-2.0/docs/en/user-documentation.html</code> und wählen Sie das Handbuch, das Sie ansehen möchten.

TABELLE 5-1 Pfade für die Benutzerdokumentation (Fortsetzung)

Spezielle Themen	Andere Handbücher der GNOME 2.0 Desktop-Dokumentationsreihe informieren über Eingabehilfen und die Systemverwaltung. PDF- und HTML-Versionen dieser Handbücher erhalten Sie über folgende Datei: <code>/sgnome/pkgs/gnome-2.0/docs/en/user-documentation.html</code> .
------------------	---

Fehlerbehebung

Sie finden eine Liste mit Lösungsvorschlägen für bekannte Fehler/Probleme unter der folgenden Adresse: <http://www.sun.com/gnome/support.html>

Allgemeine GNOME-Informationen

Unter der folgenden Adresse finden Sie allgemeine Informationen zum GNOME-Projekt: <http://www.sun.com/gnome/>